NEUROSOMATISCHER PRACTITIONER NSTI® I

Ausbildungsbroschüre

HERZLICH WILLKOMMEN

Unsere Ausbildung richtet sich an Menschen, die in ihrer beruflichen Praxis mit Traumathemen in Berührung kommen – sei es in Therapie, Beratung, Körperarbeit oder Pädagogik – und dafür eine fundierte, körper- und bindungsorientierte Grundlage suchen. Sie vermittelt umfangreiche Kompetenzen, um traumabedingte Dynamiken differenziert zu erkennen, sicher zu begleiten und nachhaltig zu integrieren – auf somatischer, neurophysiologischer und entwicklungspsychologischer Ebene.

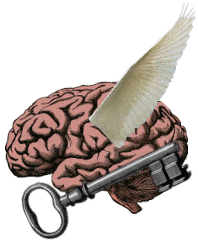
Diese Ausbildung markiert für viele Fachpersonen einen Wendepunkt in ihrem professionellen Handeln und schafft die Voraussetzungen, um Menschen in herausfordernden Prozessen mit fachlicher Klarheit, innerer Stabilität und tiefer Präsenz zu begleiten.

NSTI®, die neurosomatische Traumaintegration – für mehr Tiefe, Differenzierung und Wirksamkeit in der Begleitung traumatisierter Menschen.

Wir freuen uns auf Dich!

Stéphanie Maurer, Institutsleitung, Gründerin NSTI® und Dozentin Practitioner NSTI®
Körperorientierte Traumatherapie, Komplementärtherapeutin Cranio Suisse® und Körperpsychotherapeutin Bodynamic® – mehr zu Stéphanie Maurer

ÜBERSICHT AUSBILDUNG



Module 1 - 4
In vier Modulen erwerben die Teilnehmenden fundierte Kompetenzen in der körper- und bindungsorientierten Traumaarbeit: Sie lernen, das Nervensystem zu lesen, muskuläre und psychodynamische Schutzmuster zu erkennen und Prozesse über Gespräch, Berührung und Bewegung zu begleiten.
Im Fokus stehen die Stabilisierung des Körper-Ichs, die Integration früher Prägungen, die Differenzierung von Traumaformen und der Aufbau einer sicheren, ressourcenorientierten Haltung. Mehr dazu Seite 3

Zwischen den Modulen
Zwischen den Modulen unterstützen Supervision, Mentoring, Intervision und ausbildungsbezogene Einzelerfahrung die fachliche Vertiefung, persönliche Integration und die Entwicklung professioneller Handlungskompetenz. Mehr dazu Seite 4

Vertiefende Onlinekurse
Unsere Onlinekurse mit spezifischen Schwerpunkten vertiefen das Wissen aus der Ausbildung, fördern eigenständiges Lernen und stehen während des gesamten Ausbildungszeitraums zur Verfügung. Mehr dazu Seite 4

Abschlussarbeit & Zertifizierung
Die Zertifizierung zum Practitioner NSTI® I umfasst eine praxisbezogene Abschlussarbeit und begleitende Ausbildungsleistungen wie Supervision, Mentoring und dokumentierte Einzelerfahrungen – zur fachlich fundierten und persönlich integrierten Anwendung der NSTI®-Methode.
Mehr dazu Seite 4

ORGANISATORISCHES & NÄCHSTE DURCHFÜHRUNG

Die Ausbildung zum NSTI® Practitioner I umfasst vier Module (250 Stunden), davon eines online und drei in Präsenz vor Ort in Stäfa (ZH). Zwischen den Modulen finden vertiefende Einheiten in Theorie und Praxis statt. Gearbeitet wird in einer festen Jahresgruppe mit maximal 18 Teilnehmenden – in Kleingruppen und mit praxisnaher Begleitung unserer Teams.

Modultermine 2025/26:
- Modul 1: Online als Vorbereitung: Basiskurs Traumaintegration
- Modul 2: 25.–28.09.2025 | Sonnenwiessaal, Stäfa
- Modul 3: 04.–07.12.2025 | Studio Just Move, Stäfa
- Modul 4: 23.–26.04.2026 | Sonnenwiessaal, Stäfa

Kurszeiten:
- Donnerstag: 14.00–18.30 Uhr
- Freitag & Samstag: 9.30–18.30 Uhr (inkl. 120 Min. Mittagspause)
- Sonntag: 9.30–13.30 Uhr

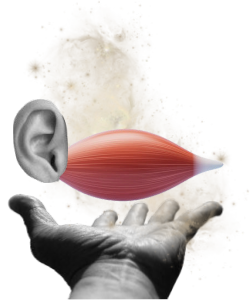
Skript und Studienordner erhalten die Teilnehmenden im Präsenzmodul. Weitere Studienmaterialien, Informationen zur Organisation und zu den Leistungen stehen online zur Verfügung. Leistungen und Preis

LEITUNG UND NSTI® TEACHER-TEAM

Unsere langjährigen Assistentinnen wurden unter der Leitung von Stéphanie Maurer zu NSTI®-Teachern ausgebildet. Sie bereichern den Unterricht mit ihren zusätzlichen Kompetenzen aus Körperarbeit, Somatic Experiencing, Sozialarbeit und Yogatherapie und begleiten die Studierenden zwischen den Live-Modulen. Unterstützt werden sie dabei von zusätzlichen Assistentinnen.

- Laura Waldschütz: Somatic Experiencing SE®, Biodynamische Osteopathie & Cranio, Practitioner NSTI® III
- Michaela Hellinger: Traumasensibles Yoga, Körpertherapie, biodynamische Cranio, Practitioner NSTI® III
- Michaela Hamberger: Systemisches Coaching, traumaintegrative Körperarbeit, Sozialarbeiterin, Traumapädagogik, Practitioner NSTI® III

MODUL 1 – BASISKURS TRAUMAINTEGRATION ONLINE



Das Einstiegsmodul vermittelt ein fundiertes Verständnis für das autonome Nervensystem und die körperlichen Ausdrucksformen traumatischer Prägungen. Teilnehmende lernen, erste Schutzreaktionen und muskuläre Regulationsmuster differenziert wahrzunehmen und physiologisch einzuordnen.

Zugleich erfolgt eine Einführung in die sieben Entwicklungsstufen, die als strukturgebende Grundlage für die körperpsychologische Prozessarbeit dienen – von der Existenzstruktur bis zur Pubertät.

Die verschiedenen Traumaformen, die Polyvagal-Theorie, Affektdynamiken und körperorientierte Notfalltechniken bilden das theoretische und praktische Fundament. Alltagsnahe Übungen stärken die Selbstregulation – als Voraussetzung für eine sichere therapeutische Präsenz.

MODUL 2 – THERAPEUTISCHE PRÄSENZ & WERKZEUGE

Aufbauend auf den Grundlagen aus Modul 1 lernen die Teilnehmenden miteinander, traumaspezifische Reaktionsmuster gezielter zu lesen und differenzierte Entscheidungen für Berührung, Bewegung oder Gespräch zu treffen. Dabei stehen Muskelreaktivität, Regulationskreisläufe und therapeutische Präsenz im Zentrum – immer orientiert an der jeweiligen Entwicklungsstruktur und der Stabilität der Körperpräsenz.

Werkzeuge wie das 4-Felder-Modell, SIBAM, Neuro Yoga®, Atem- und Emotionsregulation und die verbal spezifische Arbeit mit den ersten vier Entwicklungsstufen vertiefen das methodische Repertoire. Gearbeitet wird in sicheren Kleingruppen.

Der modulare Aufbau befähigt Fachpersonen, erste Prozesse klar zu strukturieren und zu begleiten – ohne sich in 'Trauma-Dynamiken' zu verlieren oder sich zu überfordern.

MODUL 3 – FRÜHES ENTWICKLUNGSTRAUMA

In diesem Modul vertiefen die Teilnehmenden das Verständnis für präverbale Prägungen und die somatischen Ausdrucksformen von Bindungs- und Entwicklungstrauma.
Sie lernen, frühe Schutzstrategien körperlich zu erkennen und mit strukturell verankerten Reaktionsmustern differenziert zu arbeiten – ohne Retraumatisierung oder regressive Überflutung zu riskieren.

Im Fokus stehen CO_2- und Affekttoleranz, klare therapeutische Vereinbarungen sowie Interventionen, die ressourcierend wirken und gezieltes Nachreifen ermöglichen.
Anhand der Entwicklungsstufen wird deutlich, wie frühe Erfahrungen das menschliche Verhalten körperlich und psychisch nachhaltig prägen – und wie Fachkräfte auch komplexe Prozesse haltend, regulierend und entwicklungsorientiert begleiten können.

MODUL 4 – TRAUMASENSITIVE BIODYNAMISCHE BERÜHRUNG

Dieses Modul vermittelt die Prinzipien der traumasensiblen Arbeit mit Berührung auf Grundlage der craniosacralen Biodynamik und der berührungsspezifischen Prinzipien des NSTI®-Ansatzes. Die Teilnehmenden lernen, mit fein abgestimmter Präsenz auf körperliche, traumainduzierte Signale zu reagieren und Berührung und verbale Begleitung gezielt zur Regulation und Integration einzusetzen.

Im Zentrum stehen die Arbeit mit der Existenz- und Bedürfnisstruktur, das Verstehen hochenergetischer Zustände und früher Stressmuster anhand der sechs Geburtsphasen sowie die sichere Verknüpfung von Gespräch, Berührung und Beziehung.

Die Studierenden erweitern ihr Handlungsspektrum um ein zentrales Werkzeug der körperorientierten Traumabegleitung – präzise, haltgebend und entwicklungsorientiert.

ZWISCHEN DEN MODULEN

Die Zeit zwischen den Modulen ist ein zentraler Bestandteil der Ausbildung und unterstützt die fachliche Vertiefung sowie die Integration des Erlebten. In Gruppensupervisionen mit dem Teacher-Team werden konkrete Fallfragen und Begleitprozesse reflektiert, während begleitendes Mentoring durch unsere Assistenz individuelle Orientierung und Lerntiefe ermöglicht. Zusätzlich stehen Einzelbegleitungen zur Verfügung – sowohl zur fachlichen Supervision als auch zur prozessorientierten Selbsterfahrung.

Ergänzt wird dieser Rahmen durch Selbststudium, das Lernen in Intervisionsgruppen mit Mitstudierenden sowie die gezielte Wiederholung der Online-Inhalte. So greifen alle Ebenen des Lernens ineinander und gewährleisten eine nachhaltige Entwicklung in der professionellen Handlungskompetenz bei der körperorientierten Traumabegleitung.

VERTIEFENDE ONLINEKURSE

Begleitend zur Ausbildung stehen den Teilnehmenden mehrere themenspezifische Onlinekurse zur Verfügung, die während des gesamten Ausbildungszeitraums frei geschaltet bleiben. Sie ermöglichen eine flexible und praxisnahe Vertiefung zentraler Inhalte und ergänzen das methodische und theoretische Repertoire – abgestimmt auf das Curriculum der individuellen Lernschwerpunkte. Das Wissen kann so gezielt vertieft, verknüpft und in den eigenen beruflichen Kontext übertragen werden.

- Basiskurs Traumaintegration
- Trauma & Spiritualität
- Anatomie der Emotionen
- NSTI® Masterclass zu den 7 Entwicklungsstufen
- NSTI® Touch – Einführung in die traumaspezifische biodynamische Arbeit mit Berührung

ABSCHLUSSARBEIT & ZERTIFIZIERUNG

Für den Abschluss der Ausbildung zum NSTI® Practitioner I wird eine schriftliche Abschlussarbeit eingereicht, in der zentrale Handlungskompetenzen der Methode im Kontext des eigenen beruflichen Feldes reflektiert und praxisnah angewendet werden.

Für die Zertifizierung zählen die Teilnahme an Gruppensupervisionen, Mentoring und Intervision sowie die individuell erbrachten Leistungen wie ausbildungsbezogene Einzelerfahrungen, Prozessdokumentation und mindestens zwei Einzelsupervisionen. Ziel ist die nachhaltige Integration von Wissen, Erfahrung und professioneller Handlungsfähigkeit in der Arbeit mit traumatisierten Menschen.

MEHR ÜBER DIE METHODEN & DAS INSTITUT

Erfahre mehr über die Methode und das Institut auf unserer Website:
www.institut-traumaintegration.ch/nsti-methoden
www.institut-traumaintegration.ch/nsti-institut

KONTAKTDATEN & STUDIENORGANISATION

Bist Du Dir nicht sicher über Deine Eignung oder hast andere Fragen? Über admin@institut-traumaintegration.ch kannst Du gerne jederzeit mit uns in Kontakt treten!

LEISTUNGEN & KOSTEN
PRACTITIONER NSTI® I

Inklusive Leistungen	
Online-Unterricht (Vorbereitung & Vertiefung)	**Std.**
Vorbereitender Basiskurs (Modul 1)	**43**
Masterclass Entwicklungsstufen	**18**
Trauma & Spiritualität / Einstieg in Schocktrauma	**10**
Vorbereitung NSTI® Touch (Modul 4)	**7,5**
Anatomie der Emotionen	**2**
Präsenzunterricht	
Module 2 - 4	**67,5**
Wissensvertiefung zwischen den Modulen	
Gruppen-Supervision zu Präsenzmodulen (2 - 4)	**6**
Mentoring mit Assistentinnen	**4**
Gruppenintervision	**10**
Eigenstudium	**42**
Hausarbeiten	
Dossier	**10**
Diplomarbeit	**30**
Exklusive Leistungen	
Eigenerfahrung 1:1 mindestens	**8**
Neuro Yoga® Zyklus	**7,5**
Supervision 1:1 mindestens	**2**
Stunden total	**250**
Preis in CHF	**6'167**

Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.
Änderungen vorbehalten. Stand: 26. Juli 2025.